

Aufgaben der Schule

- Bewerbung beim Ministerium für Bildung (BM) – jährlich
- Benennung schulischer Ansprechpartner/-in u. Schülergruppe(n): durchgehende **Größe mind. 12** und höchstens 16-17 Schülerinnen und Schüler (ab Kl. 8 bzw. 14 Jahren, auch jahrgangs-, klassen- oder schulartübergreifend möglich)
 - Meldepflicht, sobald Gruppengröße unter 12 oder über 17 fällt: dies muss vom BM genehmigt werden!
- Folgende Kriterien gelten für die Auswahl der Schülerinnen und Schülern:
 - sehr geringe Deutschkenntnisse;
 - erfolgte bzw. **zeitnahe Testung in 2P** (Infos zu Schulungen unter 2P.rlp.de);
 - Bereitschaft der Schülerinnen und Schüler, an der Maßnahme (ist Schulveranstaltung!) fünf Unterrichtsstunden pro Woche teilzunehmen. Verweigerung kann zum Ausschluss aus 2P plus führen.
- Bereitstellung der Räumlichkeit
- Teilnahme an einem Erstgespräch mit dem Bildungsträger und Bereitschaft zum Austausch Träger – Schule (Projektstart zum Schuljahresbeginn – 2P plus ist auf ein ganzes Schuljahr ausgerichtet!)
- Information der Eltern mit Einwilligung bzgl. 2P-Ergebnisse (Vordruck 2P-Plattform)
- **2P-Ergebnisse werden zum Schuljahresbeginn dem Träger zur Verfügung gestellt**
- Absprachen zur Verwendung von Fotos für Dokumentation
- Bemerkung im Zeugnis (z. B. „Hat an 2P plus (erfolgreich) teilgenommen“) inkl. Teilnahmebestätigung des Trägers
- **Information an Kollegium, Schulgemeinschaft und weitere externe Partner** (Agentur für Arbeit, Jobfux, Übergangskoach, etc.)